

Whitepaper

Produkt: combit address manager & combit Relationship Manager **Debuggen von Scripts in Visual Studio 2005**

Inhalt

Script in Visual Studio 2005 debuggen	3
Einleitung	3
Schritt für Schritt zum Debuggen von Scripts	3
Debuggen von internen Scripts in Visual Studio 2005	10
Voraussetzungen	10
Schritt für Schritt zum Debuggen von internen Scripts	10

Script in Visual Studio 2005 debuggen

Einleitung

Der Debugger in Visual Studio war bisher sehr gut, um z.B. Windows Anwendungen zu debuggen. Man kann so schnell einen Fehler finden oder sich einfach Ausgaben anzeigen lassen. Dasselbe funktioniert auch mit VBScripts oder JScripts. Auf den nächsten Seiten ist erklärt, wie das Ganze funktioniert.

Schritt für Schritt zum Debuggen von Scripts

Zuerst wird ein neues Projekt über File > New > Project... angelegt.
Als nächstes wird ein Makefile Project angelegt wie in Abbildung 1 gezeigt.

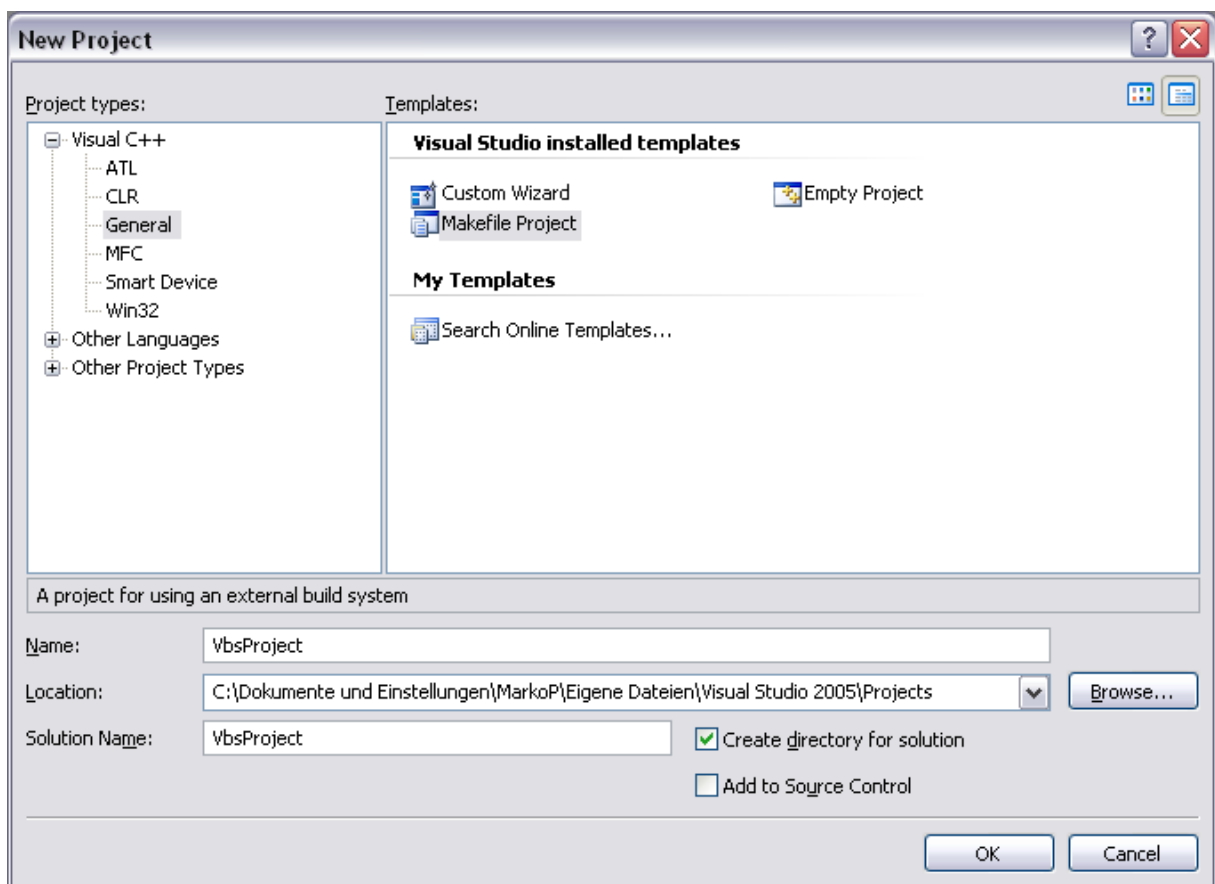


Abbildung 1

Nachdem der OK – Button geklickt wurde erscheint der Application Wizard. Hier einfach auf "Finish" klicken.

Danach werden im Solution Explorer (siehe Abbildung 2) drei Ordner und eine Textdatei angelegt. Diese werden nicht benötigt und können somit gelöscht werden.

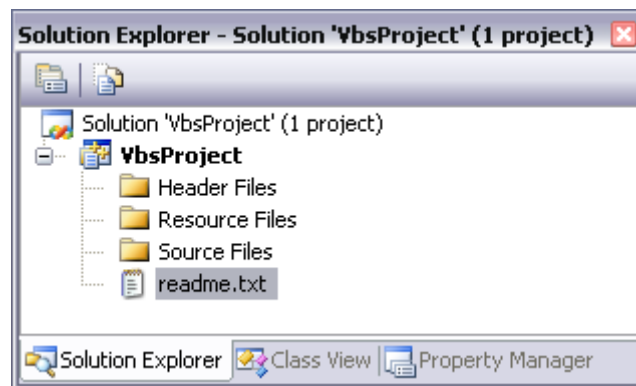


Abbildung 2

Anschließend klickt man rechts auf das Projekt und fügt ein bestehendes oder neues Script ein (siehe Abbildung 3). In diesem Fall nehme ich ein bestehendes VBScript. Dieses Script sollte anschließend in den Projektordner kopiert werden.

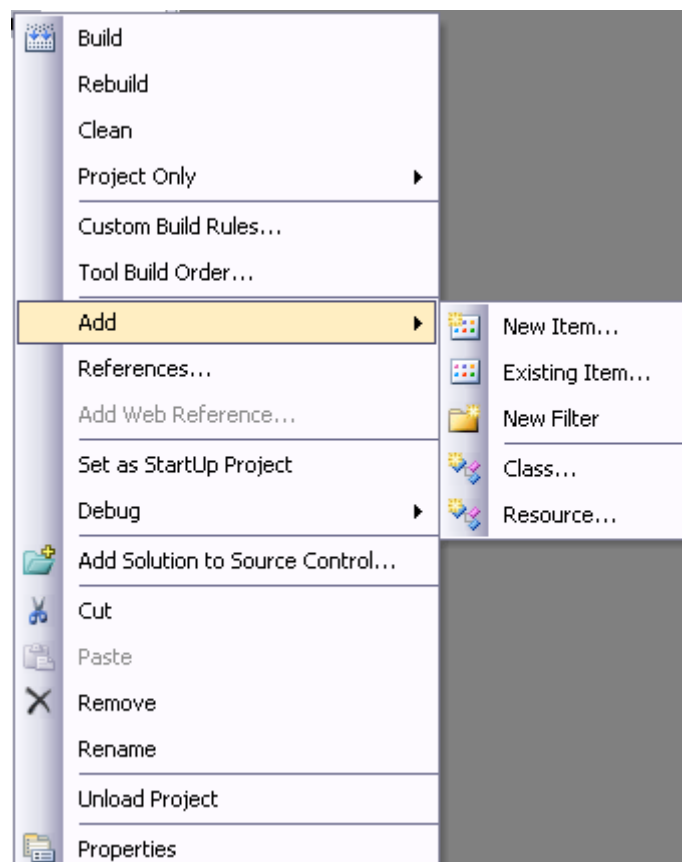


Abbildung 3

Daraufhin klickt man rechts auf das Projekt und wählt den Menüpunkt "Properties" aus (siehe Abbildung 4) .

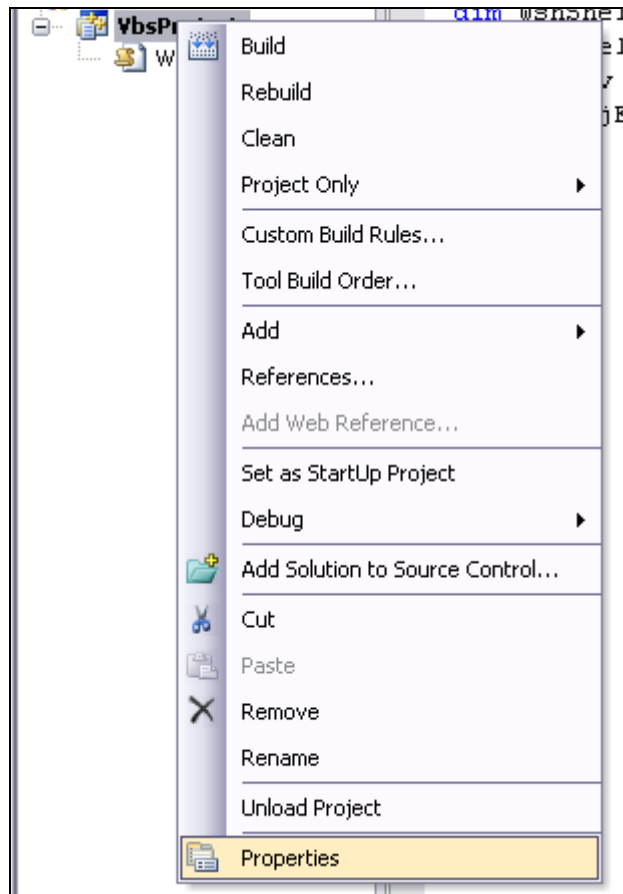


Abbildung 4

Hier wird nun der "Configuration Type" von "Makefile" in "Utility" geändert (siehe Abbildung 5). Danach auf den Punkt "Debugging" klicken.

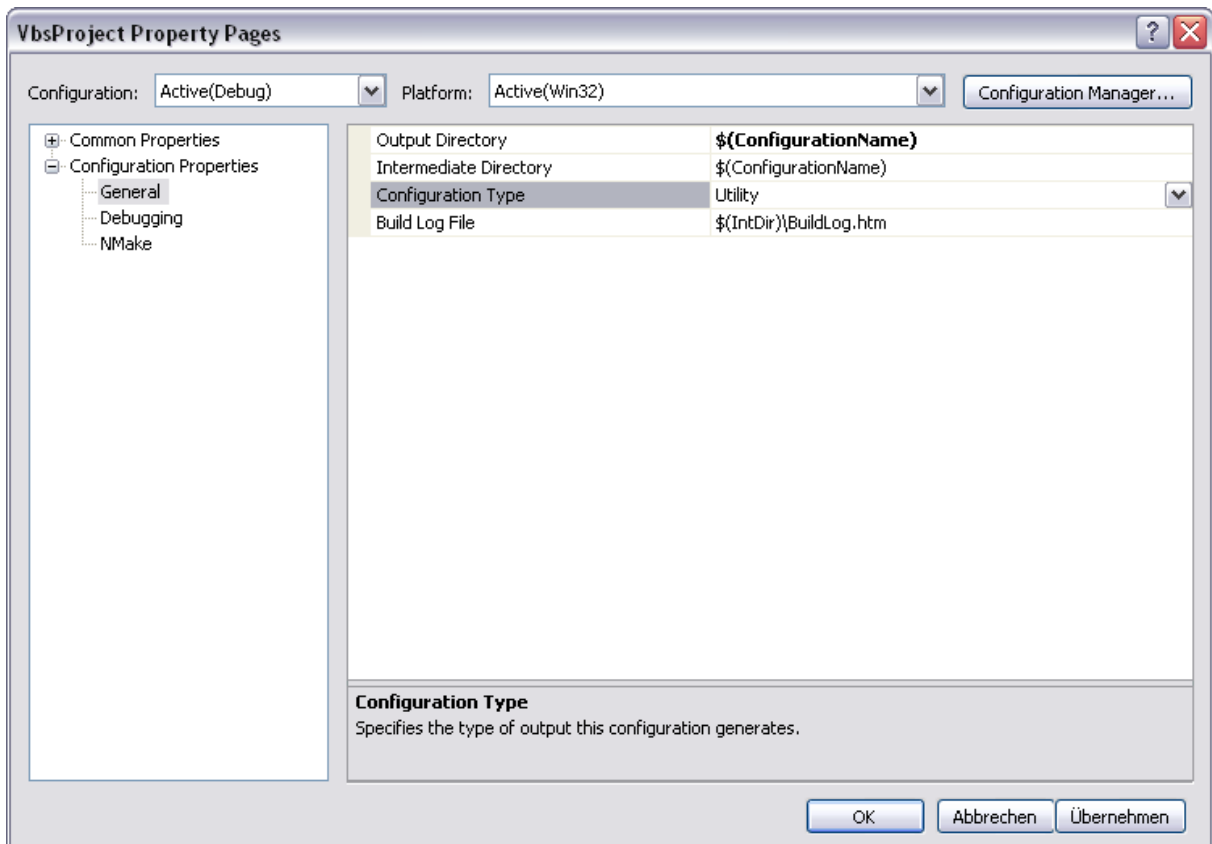


Abbildung 5

Hier erscheint dann folgendes Fenster (siehe Abbildung 6). In der Command-Zeile trägt man folgenden Pfad ein:

> C:\WINDOWS\system32\wscript.exe

Und in der Command Arguments-Zeile wird folgendes eingetragen:

> //X Scriptname (in diesem Fall WshShell.vbs)

Das "//X" bewirkt, dass das VBScript im Debug-Modus ausgeführt wird.

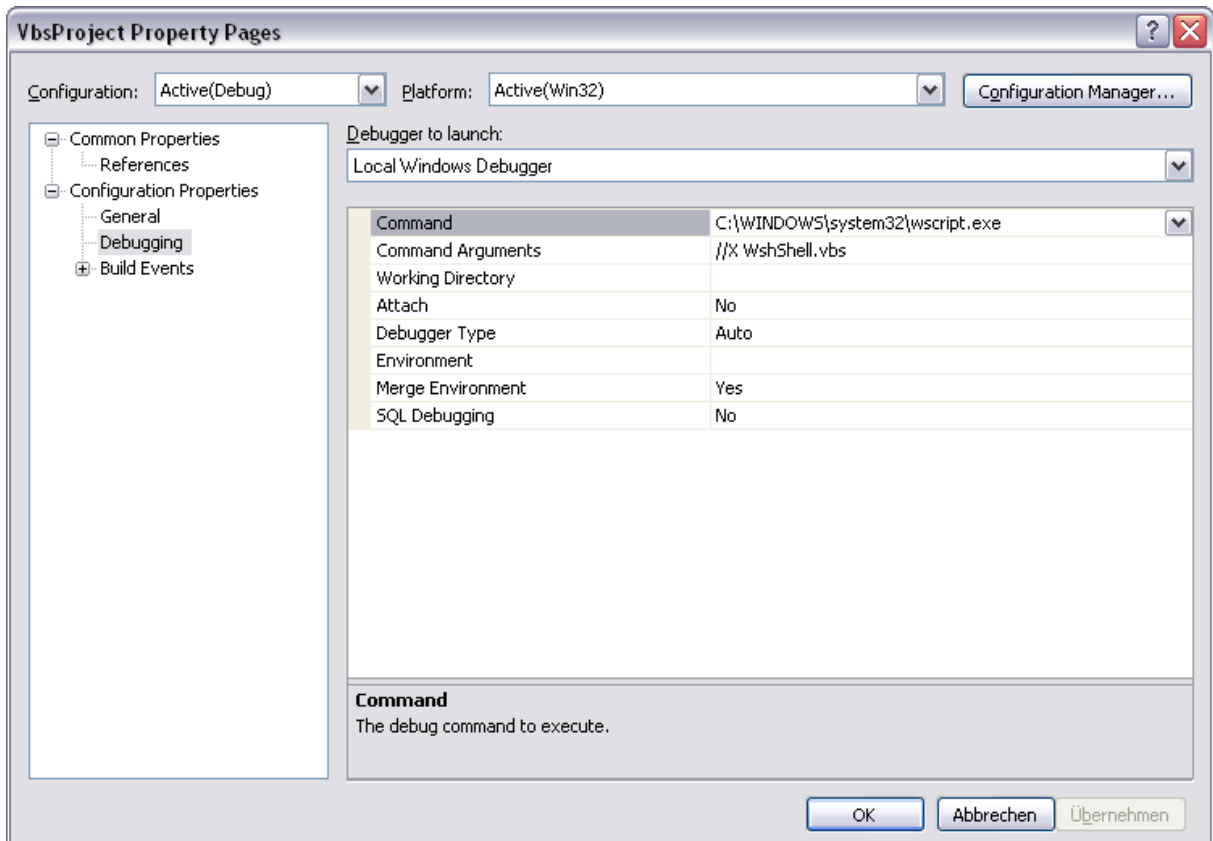


Abbildung 6

Anschließend einfach einen Breakpoint im Quellcode setzen (siehe Abbildung 7).

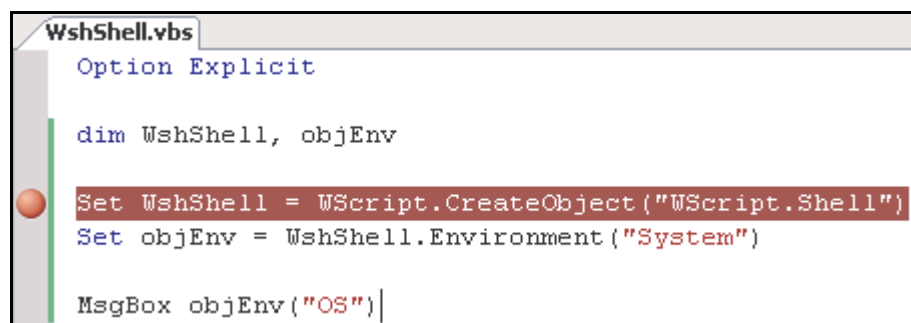


Abbildung 7

Danach kann das Script ausgeführt werden. Jedoch nicht mit "F5", sondern mit "Strg + F5". Dies bewirkt, dass kein neues Projekt für dieses Script angelegt wird. Es kann nun im selben Fenster gedebuggt werden. Sobald man die Tastenkombination "Strg + F5" gedrückt hat, erscheint folgendes Fenster (siehe Abbildung 8):

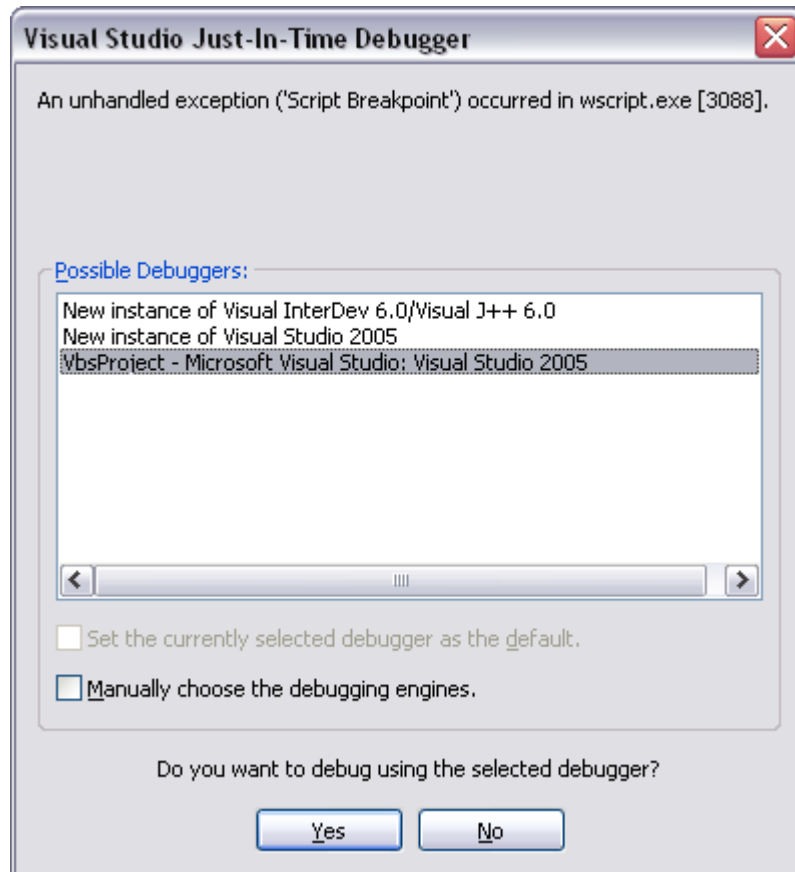


Abbildung 8

Hier wählt man folgenden Debugger aus:

→ Projektname – Microsoft Visual Studio: Visual Studio 2005

Jetzt kann man das Script ganz normal debuggen (siehe Abbildung 9).

```
WshShell.vbs
Option explicit

dim WshShell, objEnv
Set WshShell = WScript.CreateObject("WScript.Shell")
Set objEnv = WshShell.Environment("System")
MsgBox objEnv("OS")
```

Abbildung 9

Wenn man jetzt "Strg + Leertaste" drückt, unterstützt Visual Studio 2005 sogar IntelliSense für die Basis Script-Funktionen (siehe Abbildung 10).

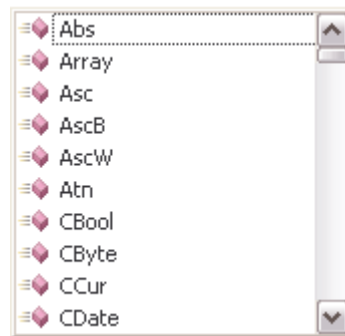


Abbildung 10

Debuggen von internen Scripts in Visual Studio 2005

Voraussetzungen

Interne Scripte lassen sich nur mit dem combit Relationship Manager ab Version 2007.009 oder dem address manager 14 debuggen. Zusätzlich benötigt man natürlich auch hier Visual Studio 2005 oder einen anderen Windows Debugger.

Schritt für Schritt zum Debuggen von internen Scripts

Als erstes müssen im Script folgende zwei Zeilen eingefügt werden (siehe Abbildung 11).

Bespiel anhand eines VBScripts:

```
14 Option Explicit
15
16 <!--#pragma debugmode-->
17
18 ' Aktives CRM Projekt
19 Dim oProject, oListViews, oView
20 Set oProject = CRM.CurrentProject
21 Set oListViews = oProject.ActiveViews
22 Set oView = oListViews.ActiveView
23
24 Wscript.DebugBreak
25
26 MsgBox "Aktive Ansicht: " & oView.Name, vbInformation, "combit Relationship Manager"
27
28 ' .... <eigener Scriptcode> ....
29
30 ' Objekte freigeben:
31 Set oView = Nothing
32 Set oListViews = Nothing
33 Set oProject = Nothing
34
```

Abbildung 11

Die Zeile "<!--#pragma debugmode-->" aktiviert den internen Debugmodus. Die zweite Zeile "Wscript.DebugBreak" verhält sich wie ein Breakpoint und aktiviert den Debugger.

Wenn das Script jetzt intern gestartet wird, z.B. durch einen Button-Klick, erscheint das Fenster in dem man den Debugger auswählen kann (siehe Abbildung 12).

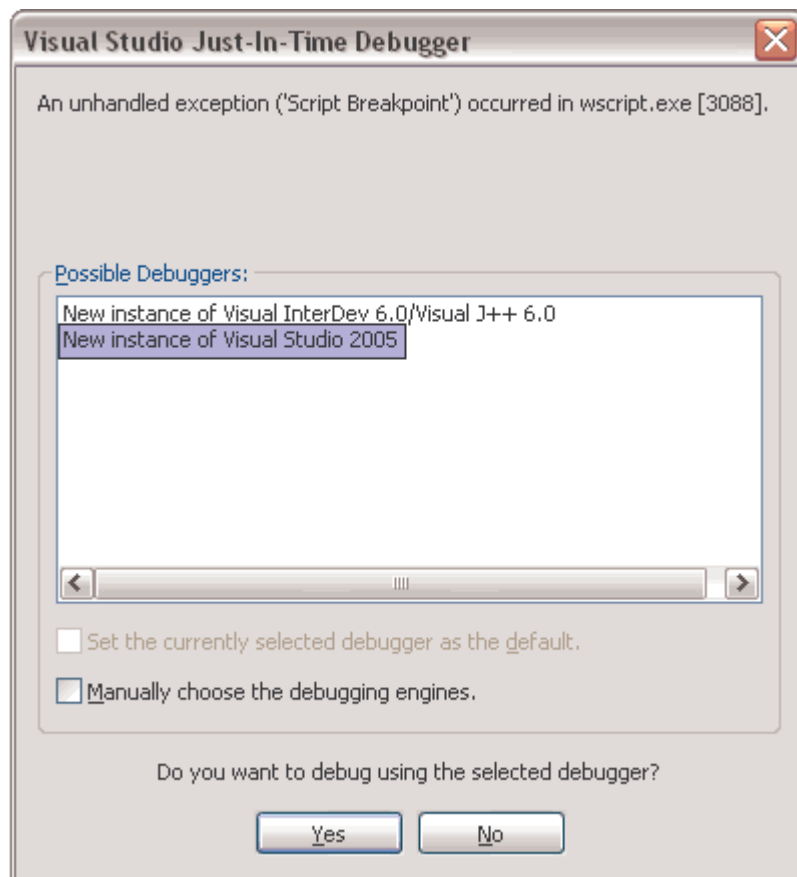


Abbildung 12

Hier wählt man folgenden Debugger aus:

→ **New instance of Visual Studio 2005**

Jetzt lässt sich das Script zur Laufzeit in Visual Studio 2005 debuggen.

Hinweis: combit macht keine Angaben zu einer bestimmten Eignung obiger Informationen. Irrtümer und Fehler bleiben ausdrücklich vorbehalten, die Angaben erfolgen ohne Gewähr und enthalten keine Zusicherung. Die Informationen können z.T. auch ein Versuch sein, Ihnen bei einer Aufgabenstellung zu helfen, selbst wenn das Produkt eigentlich nicht für diesen speziellen Zweck vorgesehen wurde.